



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Baubeginn für Sanierung der Ortsdurchfahrt in Parey

Am Montag (23.09.) beginnen in Parey (Landkreis Jerichower Land) Sanierungsarbeiten an der Ortsdurchfahrt im Zuge der Landesstraße (L) 54 (Güsener und Hauptstraße).

Das Land investiert rund 640.000 Euro in die umfassende Erneuerung der Fahrbahn auf einer Länge von gut anderthalb Kilometern zwischen dem Abzweig des Neuen Wegs und dem OD-Stein in Höhe der Straßenmeisterei.

Zunächst werden die alten oberen Asphaltsschichten (Binder- und Deckschicht) rund 12 Zentimeter tief abgefräst, bevor sie anschließend in gleicher Stärke neu aufgebaut werden.

Die Gemeinde Elbe-Parey und der Trink-/Abwasserverband Genthin nutzen die Arbeiten an der Straße, um Teile einzelner Regenentwässerungs- und Abwasserschächte instand zu setzen.

Um die Beeinträchtigungen mit Blick auf die Erreichbarkeit der Grundstücke für Anlieger auf das erforderliche Mindestmaß zu reduzieren, wird in zwei Abschnitten gebaut.

Der erste Bauabschnitt (rd. 500 m) reicht von der Anbindung „Neuer Weg“ bis hinter den Abzweig der Parchener Straße. Hier schließt der zweite Teilabschnitt (rd. 1.050 m) bis zum OD-Stein an.

Am 22. November soll alles fertig sein.

Solange muss die Ortsdurchfahrt voll gesperrt werden. Der Durchgangsverkehr wird derweil weiträumig über die Kreisstraße (K) 1205 (Bergzow-Hagen) bis zur Bundesstraße (B) 107 in Genthin („Wasserturmkreuzung“) umgeleitet (Gegenrichtung analog).

Ab 30. September wird auch an der Ortsdurchfahrt Neuderben gebaut. Dazu folgt in der kommenden Woche eine gesonderte Pressemitteilung.

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de